

Programm

Vermittlung

SPACE//TOGO touring

Das fahrende Auto und sein spezifischer Kommunikationsraum ist Versuchsgegenstand in den Zeiträumen der Vorbereitung und Durchführung der Wanderausstellung. Es dient den Studierenden und Gästen der Klasse Stella Geppert als Experimentierfeld für die jeweiligen künstlerischen Vermittlungsformate. Die Ergebnisse der prozessorientierten Aktionen werden vom 07. – 17.07.2016 in der Ausstellung **SPACE//TOGO all inklusive** in Halle gezeigt.
Konzeption: Anne Schneider

Freitag 17. Juni

19 Uhr **Eröffnung** Einführung in das Projekt **SPACE//TOGO**

20 Uhr **DJs Mad Linn und Skor Rokswell**

Samstag 18. Juni

10 - 15 Uhr öffentlicher Workshop **Sound Walk**

Beim Gehen auf urbanen Oberflächen entsteht ein gemeinsamer Klangteppich. Schrittfolgen und Füße kommunizieren nonverbal miteinander und dabei werden Soundabfolgen kollektiv improvisiert. **BITTE SCHUHE TRAGEN, DIE SPEZIFISCHE GERÄUSCHE BEIM GEHEN ERZEUGEN.** Mit: Lydia Bogdan, Jana Bouillon, Theresa Burges, Luise von Hagen, Philipp Keidler, Anna Wiegand, Lina Zacher, Jönna Zander. Konzeption: Stella Geppert

13 - 15 Uhr öffentlicher Workshop **knock. knock. stay / beat. repeat. play**

Der Musiker und Produzent Schmeichel (Daniel Fromm) ist zu Gast und begleitet die Gruppe auf der Suche nach Klängen und Geräuschen, die zu einem Beat werden sollen. Schmeichel produziert seit Jahren Beats und gibt technischen Support bei der Erkundung des Raumes und der Installation, auf ihre klanglichen Qualitäten hin.
Konzeption: Linn Pulsack

16 Uhr **Was geschieht, wenn die Karte die zweite Dimension verlässt und den Betrachter in seiner Bewegung lenkt?**

Gespräch mit Pauline Kraneis, Künstlerin und Lehrende der Universität der Künste Berlin. Sie beschäftigt sich mit der räumlichen Verortung und der Zeichnung im Verhältnis zum Raum. Moderation: Lara Jaecks

17 Uhr **Unvertraut**

Ausgehend vom subjektiven Empfinden alltäglicher Orte entstand ein Gedankenaustausch über das Fremdsein in den verschiedenen Städten zwischen Laura Stach (Istanbul), Sari Kewan und Nader Hamzeh (Halle). Der gemeinsame Email-Dialog wird mit Unterstützung des Übersetzers Bashar Abu Al-Nasr gelesen. Moderation der anschließenden Diskussion: Anne Schneider

Sonntag 19. Juni

10 - 15 Uhr öffentlicher Workshop **Sound Walk**

Beim Gehen auf urbanen Oberflächen entsteht ein gemeinsamer Klangteppich. Schrittfolgen und Füße kommunizieren nonverbal miteinander und dabei werden Soundabfolgen kollektiv improvisiert. **BITTE SCHUHE TRAGEN, DIE SPEZIFISCHE GERÄUSCHE BEIM GEHEN ERZEUGEN.** Mit: Lydia Bogdan, Jana Bouillon, Theresa Burges, Luise von Hagen, Philipp Keidler, Anna Wiegand, Lina Zacher, Jönna Zander. Konzeption: Stella Geppert

16 Uhr **Der Proportion nachspüren**

Was passiert mit Räumen in unserer Erinnerung? Welchen Einfluss hat der umgebende Raum auf die Wahrnehmung von den sich darin befindenden Objekten und Personen? Was ist real, was ist Schein? Gespräch zwischen Annett Plonka und Sinta Werner. Sinta Werners Arbeiten bewegen sich zwischen Malerei, Skulptur und Architektur. Sie lotet die Grenzen zwischen Raum und Bild, zwischen Zwei- und Dreidimensionalität aus und lässt reale und virtuelle Räume miteinander verschmelzen.

17 Uhr **Sound Walk Talk**

Wie entstehen Momente nonverbaler Kommunikation in Gruppen? Am Beispiel der Kontaktimprovisation wird der Workshop Sound Walk zusammen mit Jan Burkhardt praxisbasiert reflektiert. Jan Burkhardt ist Tänzer, Musiker und Experte der Laban Bewegungsstudien.

Montag 20. Juni

16 Uhr **Ausstellungssettings und ihre Vermittlungsformen**

Nach dem Besuch der 9. Berlin Biennale wird die Arbeitswoche „**SPACE//TOGO**“ als Ausstellungs- und Vermittlungsformat mit Norbert Witzgall und Gästen diskutiert. Norbert Witzgall ist freischaffender Künstler und Kunstvermittler an verschiedenen Institutionen in Berlin (u.a. Hamburger Bahnhof und Haus der Kulturen der Welt) und lehrt Kunstgeschichte in der Grundlehre an der UdK.

17 Uhr **„Der Mensch ist erst dann ganz Mensch, wenn er spielt“** (Friedrich Schiller)

Die „Fête de la Musique“ zelebriert alljährlich das Spielen in Form von Musik auf den Straßen von 540 Städten weltweit. Jette Körner, Interkulturelle Europa- und Amerikawissenschaftlerin, ist zu Gast und berichtet über Erfolge und Schwierigkeiten der kulturellen Kommunikation im Rahmen des Festes. Moderation: Linn Pulsack

Dienstag 20. Juni

16 Uhr **access endloses working progress**

Die künstlerische Performance im Atelierraum. Metarmorphosen zwischen Malerei, Skulptur und Film. Gespräch (dt/en) mit Eleni Odysseos, Künstlerin in Berlin, Absolventin der University of Leeds. Moderation: Nikos Probst

16 Uhr **SPACE TO BE**